Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

24.11. 2016

SBB - Fahrplanwechsel im Zeichen des Gotthards

Von PPS

(Bern)(PPS) **Das nationale Bahnangebot wird zum Fahrplanwechsel ab dem 11. Dezember 2016 erweitert. Die grösste Veränderung im kommenden Fahrplan bildet die Inbetriebnahme des Gotthard-Basistunnels. Die Reisezeit auf der Nord-Süd-Achse verkürzt sich um rund 30 Minuten. Über die Gotthard-Panoramastrecke verkehren die Züge weiterhin im Stundentakt. Ab Frühling 2017 fahren zusätzlich der «Gotthard Panorama Express» und Wochenend-Extrazüge. Auf dem restlichen Netz kommt es zu kleineren Änderungen im Fern- und Regionalverkehr. Das Fahrausweissortiment wird ausgebaut, und die angekündigten Tarifmassnahmen treten in Kraft. Zudem schafft SBB Cargo einen Taktfahrplan für den Wagenladungsverkehr mit einer höheren Bedienfrequenz bei den Kunden und mehr Expressverbindungen über Nacht.**

Die fahrplanmässige Inbetriebnahme des Gotthard-Basistunnels mit dem Ausbau des Angebots für die Kundinnen und Kunden ist die grösste Änderung beim diesjährigen Fahrplanwechsel. Durch das Jahrhundertbauwerk verkürzt sich die Reisezeit zwischen der Deutschschweiz und dem Tessin in beiden Richtungen um rund 30 Minuten, nach Italien beträgt der Zeitgewinn 40 Minuten. Pro zwei Stunden verkehren drei Schnellzüge pro Richtung durch den Basistunnel. An den Wochenenden profitieren die Reisenden von zusätzlichen Verbindungen. Neben der Inbetriebnahme des Gotthard-Basistunnels geht der Angebotsausbau auf dem nationalen Streckennetz der SBB weiter.

Attraktives Angebot über die Gotthard-Panoramastrecke

Das Bahnangebot über die Gotthard-Panoramastrecke bleibt weiterhin attraktiv für den Berufsverkehr und stärkt den Tourismus in der Region St. Gotthard. Zwischen Erstfeld und Bellinzona verkehren stündlich Regioexpress-Züge. In Erstfeld und Bellinzona besteht Anschluss an die Fernverkehrszüge. In Zeiten mit starker Nachfrage werden einzelne Interregio-Züge aus Basel und Zürich weiterhin bis Göschenen geführt. Von April bis Oktober verkehrt an Wochenenden und Feiertagen zusätzlich ein direkter Zug – der «Gotthard-Weekender» – von Zürich direkt nach Bellinzona über die Gotthard-Panoramastrecke und zurück und bietet damit eine komfortable Reisemöglichkeit für Velofahrer und Wanderer. Ab Ostern bis Ende Oktober verkehrt zusätzlich der neue «Gotthard Panorama Express». Das Angebot führt von Luzern per Schiff nach Flüelen und anschliessend im Zug über die Gotthard-Panoramastrecke ins Tessin.

Im Rahmen des Programms San Gottardo 2020 koordiniert die SBB sämtliche Vermarktungsaktivitäten für die Region St. Gotthard und leistet so einen zusätzlichen Beitrag zur Steigerung der touristischen Wertschöpfung in dieser Region.

Mitfahrkarte und Modulabo

Auch beim Sortiment gibt es Neuerungen: Mit der Kinder-Mitfahrkarte können neu alle Begleitpersonen älter als 16 Jahre für CHF 30.– pro Jahr mit einem Kind jünger als 16 Jahre mit dem ÖV reisen. Die Enkel-Karte wird in dieses Angebot integriert. Neu können die Begleitpersonen nicht nur Eltern oder Grosseltern sein, sondern auch Nachbarn, Tante und Onkel, Freunde oder Tagesmütter. Vom 1. Februar 2017 bis zum 31. Januar 2018 werden die Kinder-Mitfahrkarte sowie die Junior-Karte mit einem Rabatt von 50 Prozent zum Aktionspreis von CHF 15.– verkauft.

Per Anfang April 2017 wird schweizweit das Modul-Abo eingeführt. Das Modul-Abo ermöglicht die Kombinationen von Strecken mit lokalen Verkehrsverbunden und deren Streckennetzen. Auf den Fahrplanwechsel hin treten die im Herbst angekündigten Tarifmassnahmen in Kraft.

Zugpersonal in neuer Uniform

Die SBB führt auf den Fahrplanwechsel die neue Uniform für das Zugpersonal ein. Die Uniform für das Schalterpersonal folgt Schritt für Schritt ab Ende Februar 2017.

SBB Cargo modernisiert Angebot

Die Eröffnung des Gotthard-Basistunnels bedeutet nebst den Verbesserungen im Personenverkehr auch mehr Trassen für den Güterverkehr. Heute können täglich 160 Güterzüge auf der Nord-Süd-Achse Gotthard verkehren, ab 11. Dezember 2016 liegt die Kapazität bei täglich 210 Zügen. Zudem verbessert die SBB den Wagenladungsverkehr. Der Güterverkehr wird per Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2016 nach einem Taktfahrplan mit drei Verarbeitungsphasen in den Rangierbahnhöfen abgewickelt. Die Kunden im Güterverkehr profitieren so nebst der höheren Bedienfrequenz von mehr Expressverbindungen über Nacht. SBB Cargo leistet mit einem Anteil von 25 Prozent an der gesamten Transportleistung (Strasse/Schiene) einen zentralen Beitrag für die Versorgung der Schweiz.

Neue Angebote auf dem SwissPass

Die Entwicklung beim SwissPass geht weiter. Seit dem 1. November können Kunden, die das Halbtax auf dem SwissPass haben, ihr Kärtchen in der Tasche lassen und lediglich das E-Ticket vorweisen. Ab dem 1. April des kommenden Jahres kommen das Modul-Abo sowie die Monats- und Jahresabonnemente der ersten beiden Verbunde Mobilis und Unireso auf den SwissPass.

Auch die Partnerdienste werden weiter ausgebaut: Ab kommender Skisaison können Wintersportler den SwissPass mit den Partnerskigebieten von Ticketcorner sowie den Snow’n’Rail-Angeboten in rund 70 Schweizer Skigebieten nutzen. Zudem sind Europcar, Hotelcard, Swiss Rent a Ski und Greenmotion neue Partnerdienste auf dem SwissPass.

Pressekontakt:

SBB AG
Kommunikation
Medienstelle
Hilfikerstrasse 1, 3000 Bern 65
Telefon +41 (0)51 220 41 11
press @ sbb.ch / sbb.ch

Kategorie
Auto & Verkehr & Tourismus

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/sbb-*

fahrplanwechsel-im-zeichen-des-gotthards